



Werkstatt Zensus 2011

Bonn 22./ 23.02. 2007



Wie viel Zensus braucht die Stadt?

Zensusvorbereitung und Vorkehrungen für die Nutzung der Zensusergebnisse in den städtestatistischen Ämtern

- Das Beispiel Bonn

Referent: Klaus Kosack, Bonn

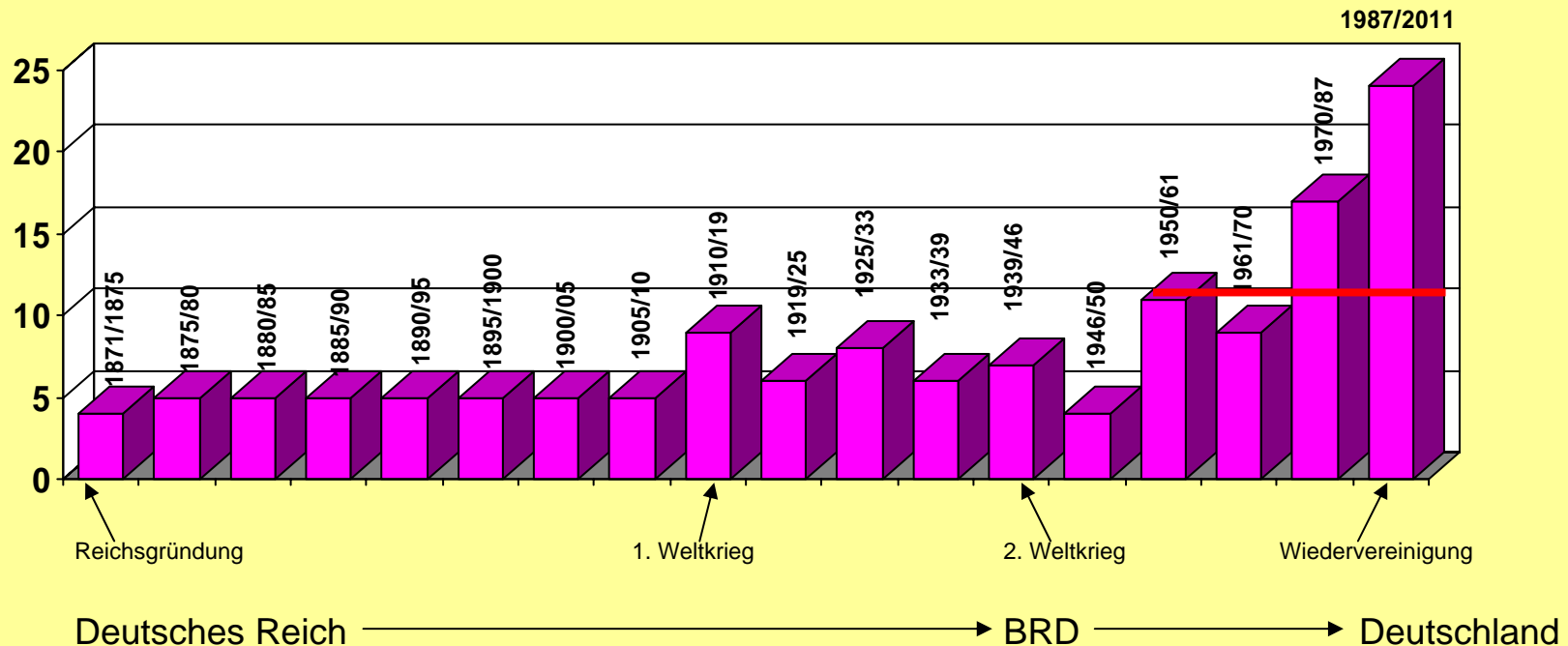
Vortrag Kosack 23.02.2007



Wie viel Zensus braucht die Stadt?

Volkszählungen in Deutschland seit 1871

Alle wieviel Jahre fanden Zensen in Deutschland statt?





Wie viel Zensus braucht die Stadt?

Fazit:

- Im Kaiserreich alle 5 Jahre
- Zwischenkriegszeit: 5 Jahre angestrebt, aber nicht erreicht
- Nachkriegszeit alle 10 Jahre (VN- Vereinbarung)

**2011: Letzte Volkszählung vor 24 Jahren !
(in den neuen Ländern 30 Jahre!)**



Wie viel Zensus braucht die Stadt?

Zeitablauf geplante Volkszählung 2011

2007: Vorschaltgesetz; 1. Lieferung der Gemeinden: Einwohnerregister

2008: Aufbau bei den Landesämtern einer Zentraladressdatei je Gemeinde

2009: Abstimmung mit den Gemeinden (Lieferung Adressdatei?)

2010: Vorbereitung Gebäude- und Wohnungszählung

2011: 2. und 3. Lieferung der Gemeinden Einwohnerregister

- Durchführung der GWZ (bei Gemeinden?)
- Übermittlung der Ergebnisse der GWZ an Landesamt

2012 ff Ergebnisse vom Landesamt (als Einzeldaten?)



Wie viel Zensus braucht die Stadt?

Teilaspekt Bevölkerung

Bonner Situation 1987:

Fortschreibungsergebnis Landesamt: 292.000 Ew

Stadteigene Fortschreibung: 293.400 Ew

Melderegister: 304.000 Einwohner,

davon 267.000 mit Hauptwohnung; 36.000 mit Nebenwohnung

Zählungsergebnis: gezählt : 290.300 Einwohner,

davon 274.500 Ew am Ort der HW

Erkenntnisse: Melderegister hat 14.000 Karteileichen (i.d.R. NW);

von den übrigen 22.000 Ew mit NW sind 7.500 (=1/3)

als Hauptwohnsitzler nach ihren Angaben bestimmt worden!



Wie viel Zensus braucht die Stadt?

Teilaspekt Bevölkerung

Erkenntnisse:

- Melderegister hat 14.000 Karteileichen (i.d.R. NW);
von den übrigen 22.000 Ew mit NW sind 7.500 (=1/3)
als Hauptwohnsitzler nach ihren Angaben bestimmt worden!
- Differenz Einwohnerzahl Fortschreibung Landesamt zur Zählung 1987:
fast 19.000 Einwohner!



Wie viel Zensus braucht die Stadt?

Teilaspekt Bevölkerung

- **Volkszählung 2011:**
- **Ausgangslage**

Einwohnerregister: 299.000 Personen mit
HW, davon

42.000 Ausländer und 257.000 Deutsche

Fortschreibung Landesamt: 313.000 Ew am Ort der HW



Wie viel Zensus braucht die Stadt?

Teilaspekt Bevölkerung

Erkenntnisse:

- Fortschreibung Landesamt um 14.000 Ew überhöht (seit 1987!)
- Möglicher VZ - „Schwund“: 1.600 Deutsche und 1.700 Ausländer
- Denkbare Ergebnis der VZ für Bonn:

295.700 Einwohner

Differenz zur

Fortschreibung Landesamt: - **17.300 Einwohner**

Ew- Register: - **3.300 Einwohner**

Keine Chance zum Abgleich mit Melderegister!

Und: bei jeder VZ seit 1970 hat Bonn an Einwohnern verloren!

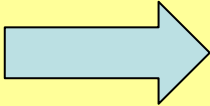


Wie viel Zensus braucht die Stadt?

Teilaspekt Bevölkerung

Mein Fazit:

Frühwarnung an den Kämmerer

 **Empfehlung an alle KollegInnen, falls
jetzt schon erkennbare [grosse]
Differenzen bei
Einwohnerfortschreibung
Landesamt und Melderegister**

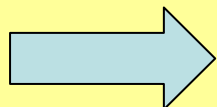


Wie viel Zensus braucht die Stadt?

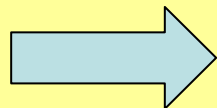
Teilaspekt Bevölkerung

Meine Erwartung:

„Veredelte“ Einzeldaten mit Adressbezug



- Zusatzinformationen Bildung ?
- Erwerbstätigkeit ?
- Pendlereigenschaft (falls auswärtiges Ziel) ?



Allerdings nicht mit der Qualität wie bei der VZ 1987!



Wie viel Zensus braucht die Stadt?

Teilaspekt Gebäude und Wohnen

Erstmals seit 1987 wieder eine Gebäude- und Wohnungszählung

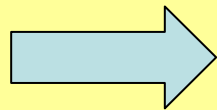
Erfahrung aus der GWZ 1987:

Differenz Zählung zur Fortschreibung Landesamt :
+ 9.000 Wohnungen (=> Fortschreibungsfehler
seit GWZ 1968)



Wie viel Zensus braucht die Stadt?

Teilaspekt Gebäude und Wohnen



Hoffnung, dass nach der GWZ 2011 die Städte **Einzeldaten** zum Aufbau einer eigenen Gebäude- und Wohnungsdatei erhalten.



Wie viel Zensus braucht die Stadt?

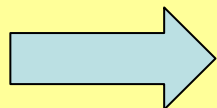
Was müssen wir in den Städten tun?

Einrichtung einer VZ- Erhebungstelle

Personalaufwand je nach gesetzlichen Erfordernissen

Denkbare Aufgaben:

- Mitwirkung bei Aufbau des Adresszentralregisters Bund
- Sonderadressen (Heime, Anstalten etc.)
- Vorbereitung und Durchführung der GWZ
- Datenlieferung an das Landesamt (Melderegisterabzug u.a.m.)
- Vorbereitung und Durchführung der Stichprobe VZ



Hinweis an **Verwaltungsvorstand** auf Zählung mit Erhebungstelle

Räume und Personal ab 2008/09



Wie viel Zensus braucht die Stadt?

Was müssen wir in den Städten jetzt tun?

Ertüchtigung des Melderegisters

Denkbare Aufgaben:

- Statistische Raumbezüge (Zentraladressregister)
- Bereinigung Haupt- / Nebenwohnsitzler (ggfs. nach Einführung einer Zweitwohnungssteuer)
- aus Einwohnerstatistikdatei Qualität der Angaben verbessern (z.B. Konfession , Familienstände etc.)
- Registerbereinigungen durch Meldeamt zügig bearbeiten lassen



Wie viel Zensus braucht die Stadt?

Was müssen wir in den Städten jetzt tun?

Vorbereitung zur Fortschreibung Gebäude- und Wohnungsdatei

Denkbare Aufgaben:

- Aufbau einer Bewegungsdatei aus den Meldungen des Bauordnungsamtes
 - Datei mit Baugenehmigungen (Erstanlage Datensatz)
 - Baufertigstellungen (Fortschreibung)
 - Nebenprodukt: Statistik der jährlichen Bauüberhänge

BONN

Die Stadt

Werkstatt Zensus 2011

Bonn 22./ 23.02. 2007



Wie viel Zensus braucht die Stadt?

**Vielen Dank für
Ihre
Aufmerksamkeit !**

Noch Fragen?



Vortrag Kosack 23.02.2007